

Bier statt Glühwein lautete Köferings Devise

VORFREUDE Adventsmarkt war wieder ein Höhepunkt des Köferinger Dorflebens.

KÖFERING. Das Wetter spielte insgesamt auf jeden Fall besser mit als gedacht. Anstatt Schnee gab es dieses Jahr allerdings zweistellige Temperaturen – und man konnte ein kühles Bier auch vertragen.

Der Adventsmarkt war wieder einmal ein Höhepunkt des gesamten Köferinger Dorflebens. Veranstaltet hat ihn der Heimat- und Kulturverein Köfering (HKV). Geboten waren dabei für alle Besucher viele attraktive Sachen, Geschenkideen für das Fest und

ein kleines Rahmenprogramm konnte man ebenso genießen. Die Gäste konnten die wunderbaren Klänge der Jagdhornbläser Kreisgruppe Amberg-Sulzbach genießen. Auch das Christkind fand sich mit der Kutsche auf dem Dorfplatz in Köfering ein.

Besonders freuten sich die Kinder beim Köferinger Adventsmarkt über die Alpakas, die Dominic Müller aus Allertshofen mitgebracht hatte.

Der junge Drechsler Christian Rudolf zeigte, was er in Sachen Holzverarbeitung so alles drauf hat. Und natürlich schmeckten den Besuchern auch der selbst gemachte Glühwein, Waffel, Bratwurstsemmeln und das beliebte Wildgulasch.



Der junge Drechsler Christian Rudolf zeigte sein Können.

Foto: Schlegel